

Installationsanleitung

EV AC Charger

HEVAC-(7,11,22) T2C5

HEVAC-(7,11,22) T2



Hinweis zum Urheberrecht

- Copyright© 2024 Qingdao NaHui Intelligent Technologies Co.,Ltd. Alle Rechte vorbehalten.
- Beschreibungen in diesem Dokument können vorausschauende Aussagen über Finanz- und Betriebsergebnisse, Produktportfolio, neue Technologien, Konfigurationen und Produktmerkmale enthalten. Verschiedene Faktoren können zu Abweichungen zwischen den tatsächlichen Ergebnissen und den in den vorausschauenden Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen führen. Daher dienen Beschreibungen in diesem Dokument nur als Referenz und stellen weder ein Angebot noch eine Annahme dar. Qingdao NaHui Intelligent Technology Co., Ltd. kann diese Information jederzeit ohne vorherige Mitteilung ändern.

Inhaltsverzeichnis

Übersicht	3
Kapitel 1 Allgemeine Anforderungen	4
Kapitel 2 Personelle Anforderungen	5
Kapitel 3 Anforderungen an Handhabung und Transport	5
Kapitel 4 Anforderungen an die Lagerung	5
Kapitel 5 Betriebsanforderungen	6
5.1 Generelle Anforderungen	6
5.2 Installation der Ausrüstung.....	7
5.3 Anschluss von Kabeln	7
5.4 Wartung und Austausch des Systems	8
Kapitel 6 Vorstellung	8
Kapitel 7 Vor der Installation prüfen	10
Kapitel 8 Anforderungen an den Standort	14
Kapitel 9 Installation	15
Kapitel 10 Anschluss der Kabel	16
10.1 Routing	17
10.2 AC-seitiger Kabelanschluss	18
10.3 Anschluss RS485/DO-Signalkabe	20
10.4 (Optional) Anschluss PEN-Leiter	21
10.5 (Optional) Anschluss Signalkabel Linky Smart Meter.....	23
10.6 Anschluss FE-Signalkabel	24

Inhaltsverzeichnis

10.7 SIM-Karte einlegen.....	25
10.8 Verkleidung montierenl	26
10.9 Kabelhalterung montieren und Ladestecker einstecken.....	27
Kapitel 11 Inbetriebnahme und neues System einrichten	28
Kapitel 12 Haier Smart Cube App herunterladen und neues System	29

Übersicht

Einleitung




- In diesem Dokument finden Sie Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und die Wartung des EV AC Charger.

Zielgruppe

- Das Dokument wurde für folgende Personen erstellt:
- Ausgebildete und qualifizierte Installateure
- Ingenieure des technischen Kundenservice

Bedeutung der Symbole

In diesem Dokument werden im Zusammenhang mit Sicherheitshinweisen und wichtigen Informationen ggf. die folgenden Symbole verwendet. Machen Sie sich vor Installation und Betrieb mit den Symbolen und deren Bedeutung vertraut.

Symbol	Definition
 GEFAHR	Gefahr. Nichtbeachtung kann zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen.
 WARNUNG	Warnung. Nichtbeachtung kann zu leichten Verletzungen oder Sachschäden führen.
 HINWEIS	Vorsicht. Nichtbeachtung kann zu Schäden am System bzw. Untergang von Eigentum führen.
Tipps	Wichtige Information und/oder zusätzlicher Tipp für den Betrieb.

Kapitel 1 Allgemeine Anforderungen

Machen Sie sich vor der Installation, dem Betrieb und der Wartung mit diesem Dokument vertraut.

Hinweise der Kategorien „Gefahr“, „Warnung“ oder „Vorsicht“ in diesem Handbuch gelten zusätzlich zu allen Sicherheitshinweisen.

Das Unternehmen haftet nicht für Sachschäden und Verlust von Eigentum aus folgenden Gründen:

- Der Installationsort entspricht nicht den behördlichen Genehmigungen.
- Nichtbeachtung der vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften für den Transport, die Installation, den Betrieb oder die Wartung des Systems.
- Der Aufstellungsort entspricht nicht den Anforderungen des Systems.
- Die verwendeten Kabel und Hilfsmittel entsprechen nicht den internationalen, nationalen bzw. lokalen Anforderungen.
- Schäden aufgrund von Lagerbedingungen, die nicht den Anforderungen des Systems entsprechen.
- Nichtbeachtung der Anweisungen und Sicherheitshinweise in diesem Dokument.
- Nichtbeachtung der Warnaufkleber auf Systemkomponenten oder Hilfsmitteln.
- Fahrlässiger unsachgemäßer Betrieb oder vorsätzliche Beschädigung.
- Schäden, die durch Austauschen unserer Komponenten durch Sie oder Dritte entstanden sind.
- Schäden am System, die dadurch entstanden sind, dass der Kunde oder Dritte nicht das im Lieferumfang enthaltene Zubehör bzw. zusätzlich erworbenes Zubehör mit denselben Spezifikationen für die Installation verwendet haben.
- Schäden am System aufgrund unsachgemäßer Handhabung wie Demontage, Austausch oder Veränderung des Software-Codes ohne vorherige Genehmigung.
- Schäden am System aufgrund höherer Gewalt (z. B. Krieg, Erdbeben, Feuer, Sturm, Blitzschlag, Überschwemmung, Erdbeben usw.)
- Schäden, die entstanden sind, weil aufgrund der natürlichen Umgebung oder externer Leistungsparameter die Standard-Anforderungen des Systems bei laufendem Betrieb nicht eingehalten werden konnten (z. B. zu hohe oder zu niedrige Betriebstemperatur).
- Die Geräte wurden gestohlen.
- Schäden am System nach Ablauf der Gewährleistungsfrist.

Kapitel 2 Personelle Anforderungen

- Die für Installation und Wartung verantwortlichen Fachkräfte müssen umfassend geschult werden und einschlägige Abschlüsse besitzen, sich mit den vor Ort geltenden Gesetzen, Vorschriften und Normen auskennen, den Aufbau und Funktionsprinzipien des Systems sowie unterschiedliche Sicherheitshinweise verstehen, die korrekten Betriebsmethoden beherrschen und über die im jeweiligen Land erforderlichen Qualifikationen zum Betrieb entsprechender Anlagen verfügen.

Kapitel 3 Anforderungen an Handhabung und Transport

- Tragen von persönlicher Schutzausrüstung wie Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe bei Transport und Aufstellung des Systems.
- Auswahl geeigneter Transportmittel je nach Gewicht des Systems.
- Bei Einsatz eines Gabelstaplers die Gabel mittig unter der Palette platzieren und Ladung nach Bedarf sichern. Nur eine entsprechend geschulte Person sollte den Gabelstapler bedienen. Es dürfen sich keine Personen unter der angehobenen Last aufhalten.
- Stapeln und Abstellen der Packungseinheiten nur gemäß der auf der Verpackung gekennzeichneten Vorgaben. Beim Stapeln der Packungseinheiten sind diese mit Bändern, Folie o. Ä. zu sichern.
- Beim Transport ist das System entsprechend zu schützen. Das System darf weder Regen noch Überschwemmung ausgesetzt werden.

Kapitel 4 Anforderungen an die Lagerung (vor Installation)

- Der Lagerort muss den vor Ort geltenden Gesetzen und Vorschriften entsprechen.
- Die Systeme müssen während der Lagerzeit verpackt bleiben.
- Das System darf weder direktem Sonnenlicht, Feuchtigkeit, Tau, Schmutz oder Regen ausgesetzt noch in der Nähe von entzündlichen, explosiven bzw. korrosiven Stoffen gelagert werden.
- Auch vor Insekten und Nagetieren ist der Lagerort wirksam zu schützen.
- Das System ist gemäß den auf der Verpackung angegebenen Anforderungen an die Lagerung zu platzieren.
- Während der Lagerung sind Temperatur und Luftfeuchtigkeit des Lagerorts regelmäßig zu dokumentieren.
 - 1) Die Lagertemperatur sollte -40°C bis 70°C betragen, 20°C bis 30°C wird empfohlen.
 - 2) Die relative Luftfeuchtigkeit sollte 5 % bis 95 % RH betragen, 40 % bis 50 % RH wird empfohlen.
- Der Versand sollte nach dem FIFO-Prinzip erfolgen („first-in, first-out“).

Kapitel 5 Betriebsanforderungen

5.1 Generelle Anforderungen

GEFAHR

Hochspannung, Gefahr:

- Arbeiten am eingeschalteten System (einschließlich Installation, Anschluss von Kabeln, Austausch usw.) sind verboten.
- Stecken Sie keine Finger oder scharfe Gegenstände in das System.
- Das System darf nicht bei Wetterextremen betrieben werden (einschließlich Gewitter, Starkregen, Schneefall, Orkan usw.).
- Das System darf nicht mit Wasser, Alkohol oder Öl gereinigt bzw. in Berührung gebracht werden, andernfalls kann es zu Leckstrom kommen.
- Das System darf nicht gezogen, betreten oder Stößen ausgesetzt werden.
- Vor dem Betrieb ist das System auf Schäden zu untersuchen. Sind Auffälligkeiten vorhanden (z. B. Verformungen oder ein ungewöhnlicher Geruch), darf das System nicht betrieben werden.
- Bei Arbeiten am System ist eine Schutzausrüstung wie z. B. Isolierhandschuhe, Sicherheitsschuhe, Sicherheitshelm zu tragen. Es darf kein leitfähiger Schmuck wie Armbänder, Ringe oder Halsketten aus Metall getragen werden.
- Bei der Installation und beim Anschluss von Kabeln sind Isolierwerkzeuge zu verwenden.
- Zu erdende Komponenten müssen dauerhaft mit der Potentialausgleichsschiene verbunden werden. Beim Anschluss von Kabeln ist zunächst das Erdungskabel anzuschließen. Beim Austausch von Komponenten ist das Erdungskabel als letztes zu entfernen.
- Vor Berühren der Anschlussklemme muss die Spannung des Kontakts gemessen werden, um das Risiko eines Stromschlags auszuschließen.
- Während des Betriebs dürfen keine Fremdkörper in das System eingebracht werden.
- Stellen Sie sicher, dass das Systemkabel ordnungsgemäß angeschlossen wurde, bevor Sie den vorgeschalteten Leitungsschutzschalter anschließen.
- Nach Anschluss des vorgeschalteten Leitungsschutzschalters dürfen die Anschlussklemmen des Systems weder direkt noch mit anderen Leitern berührt werden.

HINWEIS

- Schließen Sie ausschließlich Kabel und Adapter an, die für die Installation des Systems erforderlich sind.
- Verwenden Sie das System ausschließlich zum Aufladen Ihres Fahrzeugs.
- Verwenden Sie keinen privaten Generator als Stromquelle für das System.
- Systemkomponenten dürfen nicht gewaltsam verbogen werden.
- Der i^2t -Wert des EV-Ladesteckers (Gehäuse C) für das Ladegerät Modell 3 sollte im Kurzschlussfall maximal 80.000 A²s betragen.
- Der i^2t -Wert der EV-Steckdose (Gehäuse B) für das Ladegerät Modell 3 sollte im Kurzschlussfall maximal 75.000 A²s betragen.

5.2 Installation der Ausrüstung

WARNUNG

- Beim Anheben oder Umsetzen des Systems sind Hilfsmittel vorzusehen, die für eine gute Lastverteilung sorgen, da es sonst unter Umständen zu Verletzungen kommen kann.

Sicherheit beim Bohren

- In das System dürfen keine Löcher gebohrt werden.
- Beim Bohren von Löchern sollten Schutzhandschuhe und eine Schutzbrille getragen werden.
- Das System sollte nicht in der Nähe der zu bohrenden Löcher zwischengelagert werden, damit keine Bohrspäne in das System gelangen können.
- Die Löcher sollten nach dem Bohren gereinigt werden.

5.3 Anschluss von Kabeln

GEFAHR

- Vor dem Anschluss von Kabeln ist zu überprüfen, dass das System unbeschädigt ist.
- Bevor Kabel angeschlossen oder abmontiert werden, ist sicherzustellen, dass das Gerät DC- und AC-seitig freigeschaltet ist und sich selbst abgeschaltet hat.

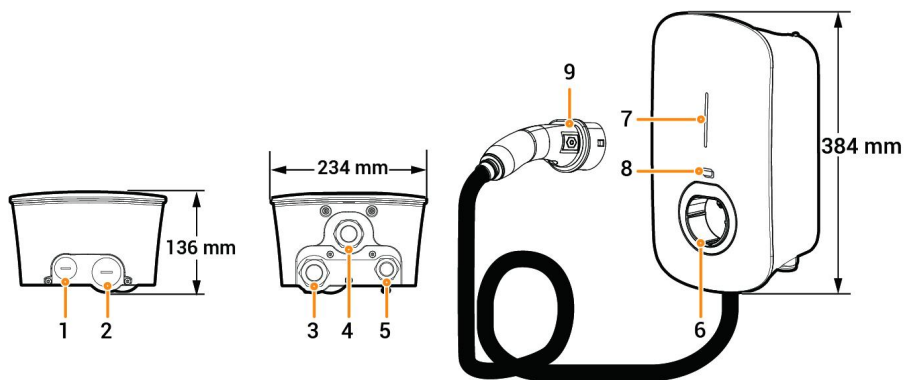
- Kabel nicht über Kreuz verlegen oder miteinander verschlingen. Es empfiehlt sich, Kabel derselben Kategorie jeweils zu bündeln.
- Die Isolierung (Mantel) der Kabel darf nicht beschädigt werden. Deshalb dürfen die Kabeldurchführungen keine scharfen Kanten oder Grate aufweisen.
- Die Kabel von Wärmequellen fernhalten, da sie bei hohen Temperaturen schneller altern.
- Je niedriger die Umgebungstemperatur ist, desto spröder wird der Kabelmantel aus Kunststoff. Um ein Brechen oder Einreißen des Kabelmantels zu vermeiden, sollten Kabel bei einer Temperatur von über 0°C montiert und sorgfältig behandelt werden. Werden die Kabel für einen längeren Zeitraum bei Temperaturen unter 0°C aufbewahrt, sollten sie vor der Montage mindestens 24 Stunden bei über 0°C gelagert werden.
- Verwenden Sie in jedem Fall ein ausreichend langes Kabel anstelle eines Verlängerungskabels.

5.4 Wartung und Austausch des Systems

- Vor Wartungsarbeiten oder Komponentenaustausch ist das System spannungsfrei zu schalten. Das System darf erst nach Behebung der Störung bzw. erfolgtem Austausch wieder eingeschaltet und in Betrieb genommen werden.

HINWEIS

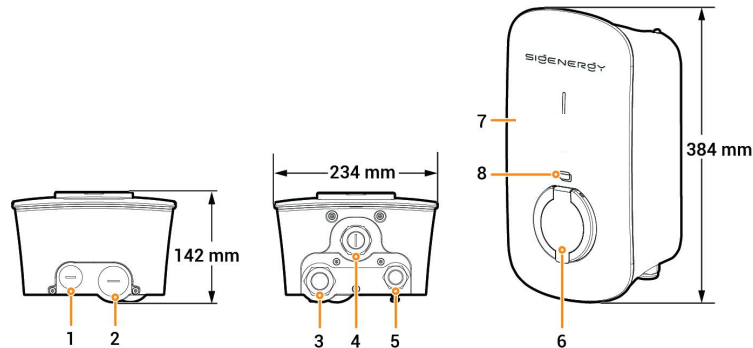
- Das System darf nur von entsprechend geschulten Elektrofachkräften bedient werden.
- Betreiber müssen mit den nationalen bzw. regionalen Gesetzen, Vorschriften und Normen sowie mit dem Aufbau und der Funktionsweise der einschlägigen Systeme vertraut sein.
- Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Systems die in diesem Dokument und in den Wichtigen Hinweisen aufgeführten Betriebsanforderungen und Vorsichtsmaßnahmen sorgfältig durch. Nichtbeachtung kann zu Schäden am Gerät führen, die von der Gewährleistung ausgeschlossen sind.

Kapitel 6 Vorstellung**HEVAC-7/11/22 T2C5****HINWEIS**

- Die Kabel sollten durch die Kabeldurchführungen an der Unterseite (Durchführung 3 und 5) angeschlossen werden.
- Werden die Kabel durch die Kabeldurchführungen an der Oberseite (Durchführung 1 und 2) angeschlossen, muss das System in einer geschützten Umgebung installiert werden, um zu verhindern, dass bei längerer Wasseransammlung an der Oberseite Wasser eindringt.

Nr.	Beschreibung
1	Kabeldurchführung oben für Kommunikationskabel
2	Kabeldurchführung oben für AC-Eingangskabel
3	Kabeldurchführung unten für AC-Eingangskabel
4	(Reserviert) Kabeldurchführung unten
5	Kabeldurchführung unten für Kommunikationskabel
6	Ladestecker Typ 2 mit Schutzklappe
7	Anzeige
8	IC-Kartenlesebereich
9	Ladesteckverbinder

HEVAC-7/11/22 T2



! HINWEIS

- Die Kabel sollten durch die Kabeldurchführungen an der Unterseite (Durchführung 3 und 5) angeschlossen werden.
- Werden die Kabel durch die Kabeldurchführungen an der Oberseite (Durchführung 1 und 2) angeschlossen, muss das System in einer geschützten Umgebung installiert werden, um zu verhindern, dass bei längerer Wasseransammlung an der Oberseite Wasser eindringt.

Nr.	Beschreibung
1	Kabeldurchführung oben für Kommunikationskabel
2	Kabeldurchführung oben für AC-Eingangskabel
3	Kabeldurchführung unten für AC-Eingangskabel
4	(Reserviert) Kabeldurchführung unten
5	Kabeldurchführung unten für Kommunikationskabel
6	Ladestecker Typ 2 mit Schutzklappe
7	Anzeige
8	IC-Kartenlesebereich

Kapitel 7 Vor der Installation prüfen

- Überprüfen Sie anhand der Packliste, ob alle Komponenten enthalten und in einem guten Zustand sind.
- Bei Auffälligkeiten wenden Sie sich bitte umgehend an Ihren Händler. Prüfen Sie die persönliche Schutzausrüstung und das Montagewerkzeug auf ihre Vollständigkeit; fehlende Werkzeuge sind zu beschaffen.
- Prüfen Sie die vom Kunden bereitgestellten Kabel und beginnen Sie erst mit der Installation, wenn diese in der richtigen Menge und mit den richtigen Spezifikationen vorliegen.

Persönliche Schutzausrüstung



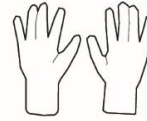
Schutzhelm



Schutzbrille



Staubschutz-maske



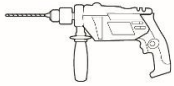
Schutzhandschuhe



Isolierhandschuhe

Isolierende
Sicherheitsschuhe

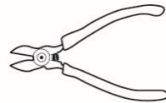
Montagewerkzeug



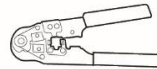
Bohrmaschine



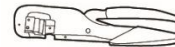
Staubsauger



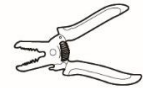
Wire cutter



Crimpwerkzeug



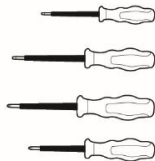
Crimpzange



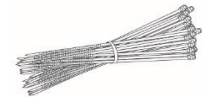
Abisolierzange



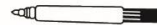
Schere

Isolierte
Schraubendreher

Schrumpfschlauch

Heißluft-
pistole

Kabelbinder

Digitaler Drehmoment-
Maulschlüssel

Marker



Gummihammer



Wasserwaage



Maßband

Eigene vorgeschaltete AC-Schalter

Nutzer sollten einen Leitungsschutzschalter vom Typ B gemäß IEC/EN 60898 mit den unten empfohlenen Spezifikationen bereitstellen. Diese Anforderung entfällt, wenn entsprechend geeignete AC-Schalter installiert wurden.

Eigene vorgeschaltete AC-Schalter

Nutzer sollten einen Leitungsschutzschalter vom Typ B gemäß IEC/EN 60898 mit den unten empfohlenen Spezifikationen bereitstellen. Diese Anforderung entfällt, wenn entsprechend geeignete AC-Schalter installiert wurden.

Modell	Anzahl Pole, MCB	Nennstrom, MCB
HEVAC-7T2C5 HEVAC-7T2	1P+N	40 A
HEVAC-11T2C5 HEVAC-11T2	3P+N	20 A
HEVAC-22T2C5 HEVAC-22T2	3P+N	40 A

Eigene Kabel

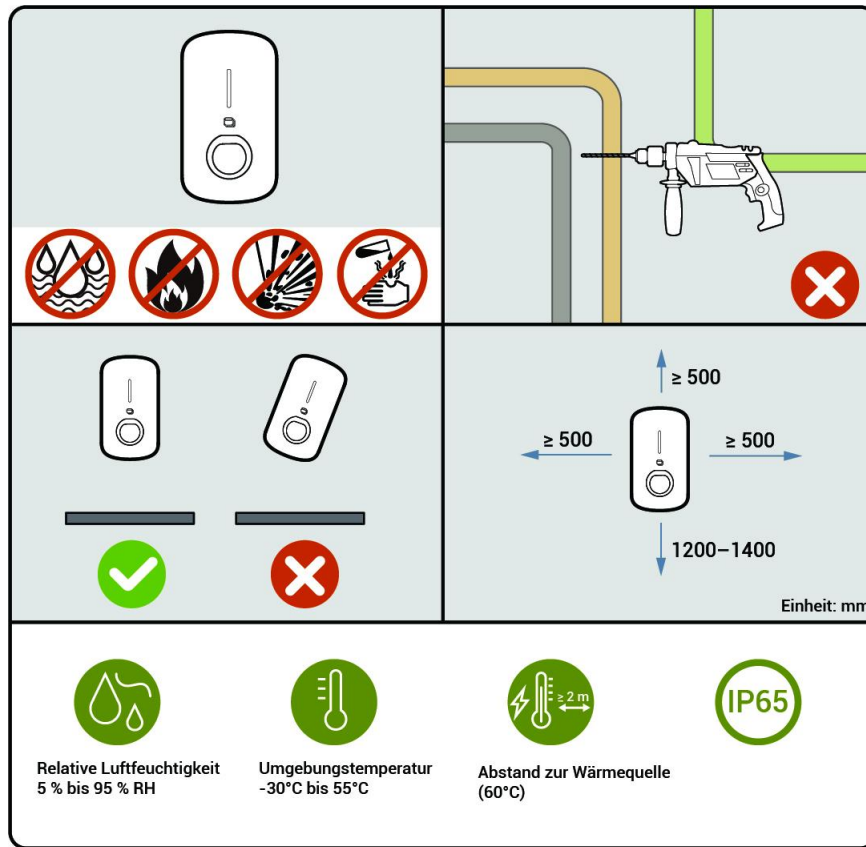
Mögliche Netzformen sind TT, TN-S, TN-C-S, und IT. Abhängig von der Netzform vor Ort müssen entsprechende Kabel bereitgestellt werden.

Nr.	Kabelbezeichnung		Empfohlene Spezifikationen		
			HEVAC-7T2C5 HEVAC-7T2	HEVAC-11T2C5 HEVAC-11T2	HEVAC-22T2C5 HEVAC-22T2
1	AC- Eingangskabel	Dreiphasiges Fünfleitersystem (L1/L2/L3/N/PE)	/	Fünf-/vieradrige Kupferkabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Temperaturbeständigkeit Kabel: $\geq 90^{\circ}\text{C}$ • Außendurchmesser: 13 mm bis 20 mm • Stromstärke: 16 A • Querschnittsfläche Leiterkern: 2,5 mm² bis 4 mm² 	Fünf-/vieradrige Kupferkabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Temperaturbeständigkeit Kabel: $\geq 90^{\circ}\text{C}$ • Außendurchmesser: 13 mm bis 20 mm • Stromstärke: 32 A • Querschnittsfläche Leiterkern: 6 mm²
		Dreiphasiges Vierleitersystem (L1/L2/L3/PE)			
		Zweiphasig (L1/L2/PE)	Dreiadrige Kupferkabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Temperaturbeständigkeit Kabel: $\geq 90^{\circ}\text{C}$ • Außendurchmesser: 13 mm bis 20 mm • Stromstärke: 32 A • Querschnittsfläche Leiterkern: 6 mm² 	/	/
		Einphasig (L/N/PE)			
2	RS485-Kabel/DO-Signalkabel/Signalkabel Linky Smart Meter		Kabel bzw. zweiadriges abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Querschnittsfläche Leiterkern: 0,2 mm² bis 1,5 mm² • Außendurchmesser: 5 mm bis 7 mm 		
3	RJ45 Netzwirkabel		Abgeschirmtes Twisted-Pair-Kabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Querschnittsfläche Leiterkern: 0,129 mm² bis 0,205 mm² • Außendurchmesser: 5 mm bis 7 mm 		
4	(Optional) PEN-Leiter (nur für UK)		Zweiadrige Kupferkabel für den Außenbereich <ul style="list-style-type: none"> • Temperaturbeständigkeit Kabel: $\geq 90^{\circ}\text{C}$ • Erforderliche Spannung: $\geq 300\text{ V}/500\text{ V}$ • Querschnittsfläche Leiterkern: 0,75 mm² bis 1,5 mm² • Außendurchmesser: 5 mm bis 7 mm 		

Kapitel 8 Anforderungen an den Standort

Tipps

Voraussetzung für die Gewährleistung ist, dass das System ordnungsgemäß und für den dafür vorgesehenen Verwendungszweck entsprechend der Betriebsanleitung installiert wurde.



Installationsort

- Das System darf nicht in staubigen, entzündlichen, explosionsgefährdeten oder korrosiven Umgebungen installiert werden.
- Das System darf keinem direkten Sonnenlicht, Regen, Feuchtigkeit, Schnee oder Staub ausgesetzt werden. Das System muss an einem geschützten Ort installiert werden. In Gebieten mit erhöhtem Risiko für Naturkatastrophen wie Überschwemmungen, Erdbeben, Erdbeben oder Orkane müssen bei der Installation des Systems vorbeugende Maßnahmen getroffen werden.
- Das System darf nicht in Umgebungen mit starken elektromagnetischen Störungen installiert werden.
- Stellen Sie sicher, dass Temperatur und Luftfeuchtigkeit am Aufstellungsort den Anforderungen des Systems entsprechen.
- Das System sollte in einem Gebiet installiert werden, das mehr als 500 m von korrosiven Umgebungsbedingungen entfernt ist, die zu Salz- oder Säureschäden führen können (z. B. Küsten, Wärmekraftwerke, Chemiewerke, Schmelzwerke, Kohlewerke, Gummifabriken und Galvanikbetriebe).

Einbauposition

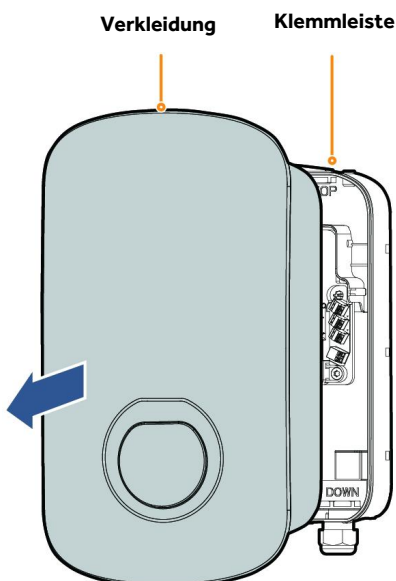
- Das System muss waagrecht montiert werden.
- Das System muss außerhalb der Reichweite von Kindern installiert werden.
- Das System darf nicht an mobilen Standorten wie Wohnmobilen, auf Kreuzfahrtschiffen oder in Zügen installiert werden.
- Das System sollte so installiert werden, dass es einfach zu bedienen und zu warten ist und die Statusanzeige gut sichtbar ist.
- Achten Sie bei der Installation des Systems in der Garage darauf, dass es nicht in der Durchfahrt steht, um Kollisionen zu vermeiden.

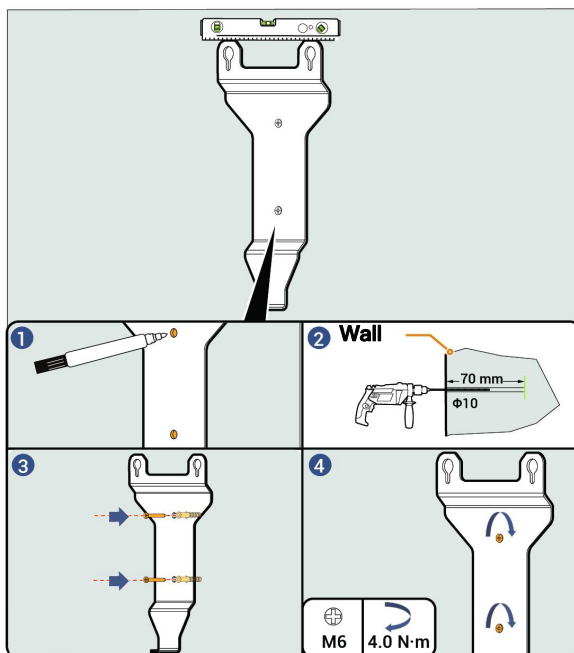
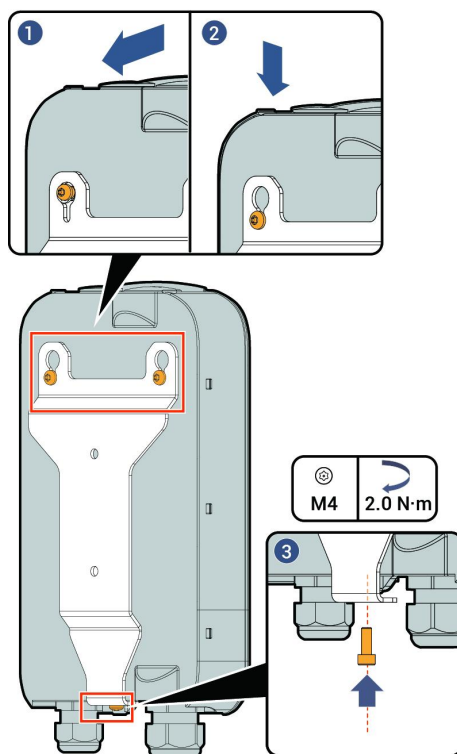
Montageoberfläche

- Das System darf nicht auf einem leicht entzündlichen Untergrund installiert werden.
- Der Untergrund muss außerdem den Anforderungen an die Tragfähigkeit entsprechen. Es wird empfohlen, das System an einer stabilen Mauer oder Betonwand zu installieren.
- Die Aufstellfläche muss eben sein und der Aufstellort muss den Anforderungen entsprechen.
- Vor der Installation ist sicherzustellen, dass keine Wasser- oder Stromleitungen im Untergrund verlaufen, die bei Bohrarbeiten getroffen werden könnten.

Kapitel 9 Installation

- 1 System aus der Verpackung nehmen und demontieren.



2 Wandhalterung montieren**3** Klemmleiste montieren und befestigen.

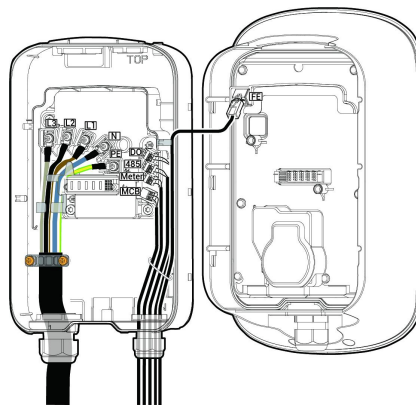
Kapitel 10 Anschluss der Kabel

10.1 Routing

Tipps

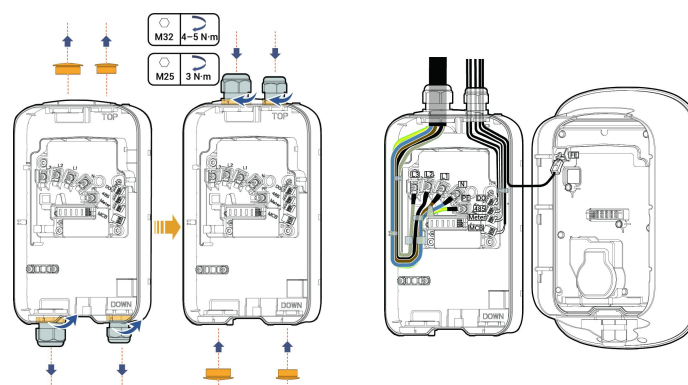
AC-Eingangskabel können in ein dreiphasiges Fünfleitersystem (L1/L2/L3/N/PE), ein dreiphasiges Vierleitersystem (L1/L2/L3/PE), einphasig (L/N/PE) und zweiphasig (L1/L2/PE) unterteilt werden, je nach Art der Netzversorgung. In diesem Abschnitt wird die Kabeldurchführung im dreiphasigen Fünfleitersystem beschrieben.

Kabeldurchführung unten (empfohlen)



Top Routing

Vor dem Anschließen der Kabel die wasserdichten Stecker oben und unten anbringen.

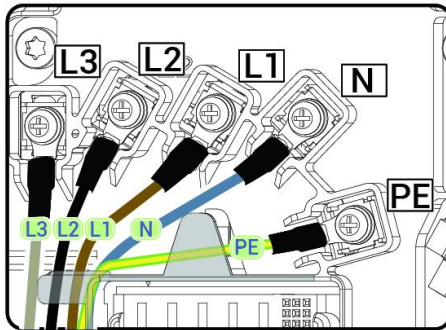


Tipps

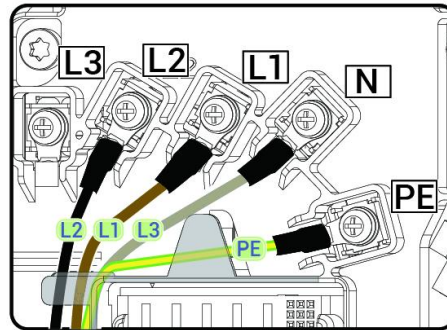
Bei Kabeldurchführung von oben sollte die Oberseite des Systems ausreichend geschützt werden, um zu verhindern, dass bei längerer Wasseransammlung an der Oberseite Wasser eindringt.

10.2 AC-seitiger Kabelanschluss

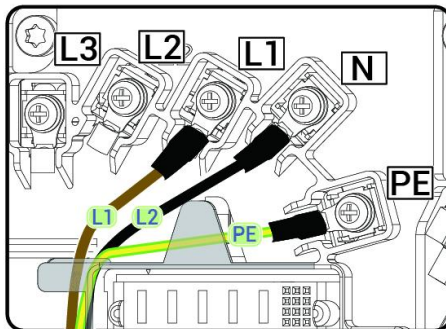
Dreiphasiges Fünfleitersystem
(3 × 400 V) (L1/L2/L3/N/PE)



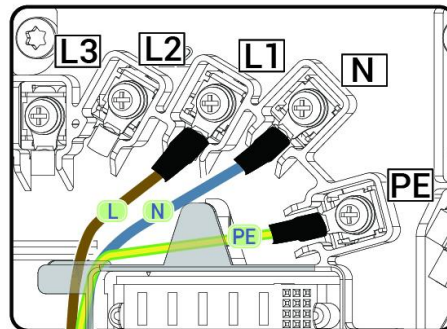
Dreiphasiges Vierleitersystem
(3 × 230 V) (L1/L2/L3/PE)



Zwei Phasen (1 × 230 V) (L1/L2/PE)



Einphasig (1 × 230 V) (L/N/PE)



Tipps

- Es wird empfohlen, den PE-Leiter ganz unten zu verlegen.
- In diesem Abschnitt wird der Kabelanschluss anhand von drei Phasen mit einem N-Leiter erläutert.

1

2

EVAC

L3
L2
L1
N
PE

4-6 mm²

Die Abisolierlänge (A) der Kabelisolierung ist abhängig vom EVAC-Anschluss, an den die Kabel angeschlossen werden.

EVAC		L3	L2	L1	N	PE
A (mm)	Top routing	330	340	350	355	360
	Bottom routing	105	110	115	125	130

⊕ M4 2.0 N·m

10.3 Anschluss RS485/DO-Signalkabel

Beschreibung RS485-Port und Verbindung zum Leistungssensor

Schließen Sie ein Ende des RS485-Kabels an den EVAC an, das andere Ende an den Leistungssensor.

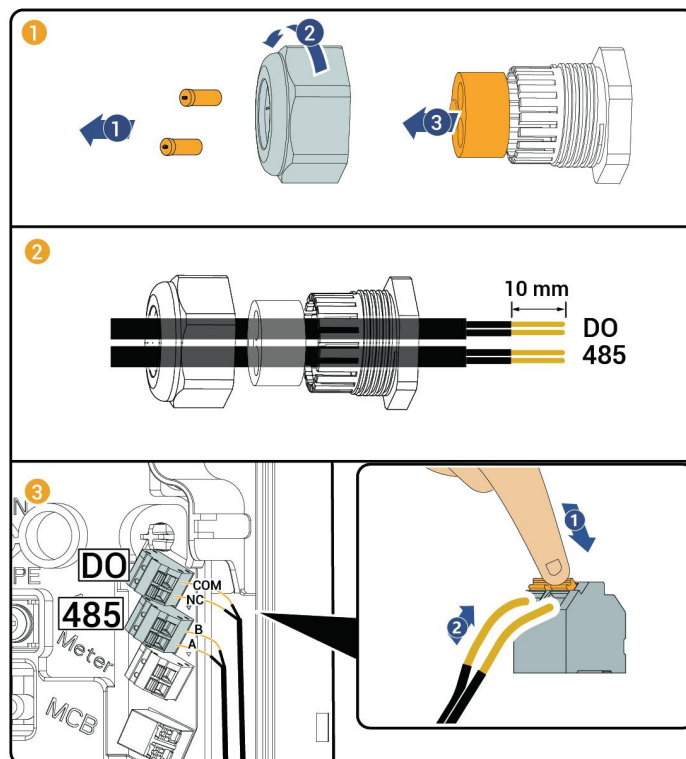
PIN	Beschreibung	HMT-CT120A(SDM630 MCT 40mA)
RS485_A	RS485 signal_A+	14
RS485_B	RS485 signal_B-	13

Tipps

Einzelheiten zum Aufbau und Anschluss des Leistungssensors sind dem mitgelieferten Benutzerhandbuch zu entnehmen.

Beschreibung DO-Port

PIN	Beschreibung
COM	Ausgangssignal COM
NC	Ausgangssignal NC

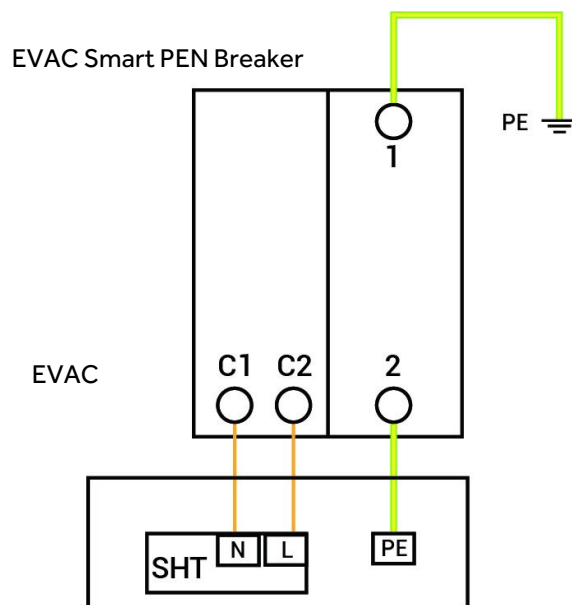


10.4 (Optional) Anschluss PEN-Leiter

Beschreibung Port LS-Schalter und Verbindung zum EVAC Smart PEN Breaker

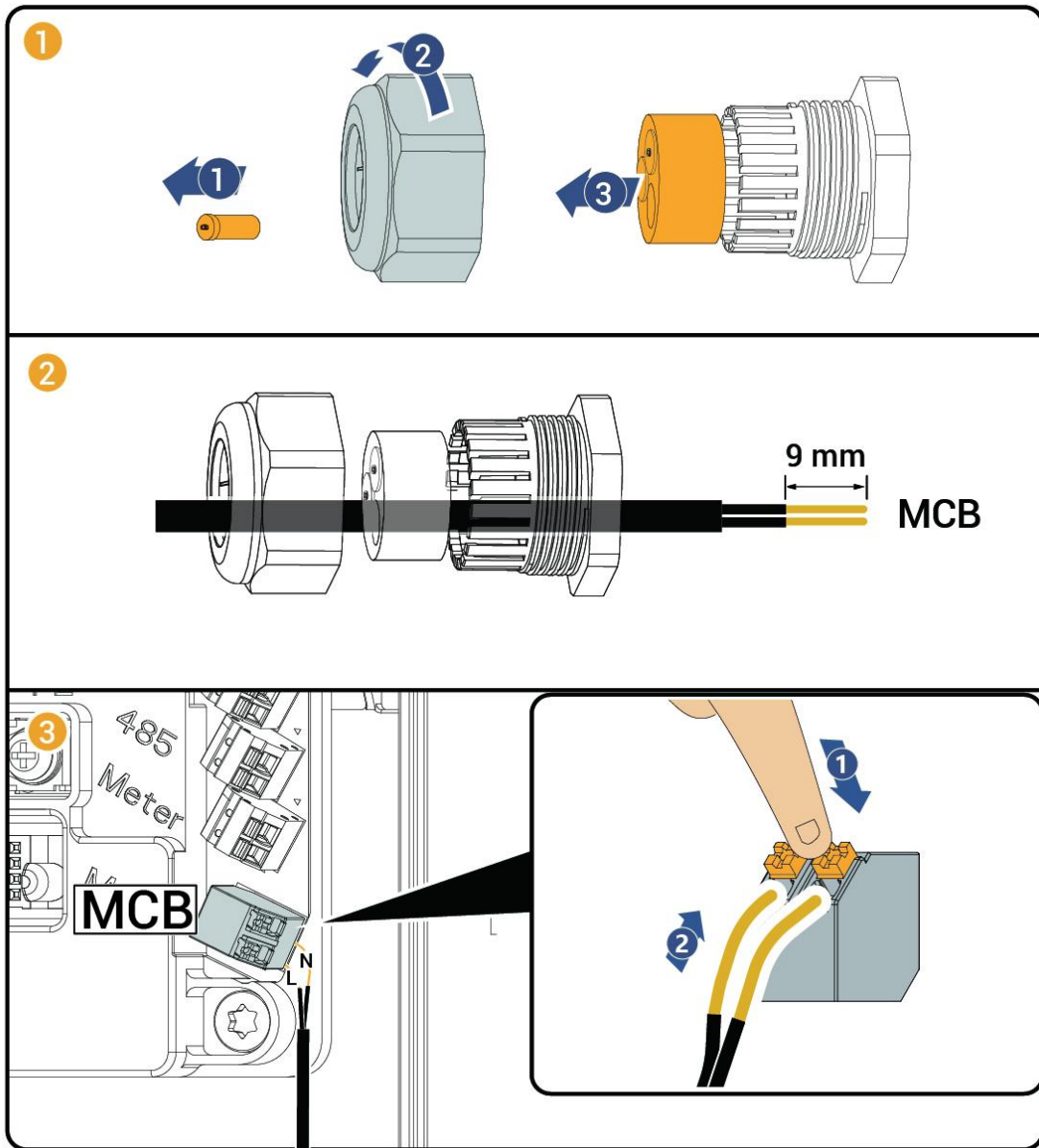
PIN	Beschreibung	EVAC Smart PEN Breaker[1]
N	N-Ausgang	Anschluss C1
L	L-Ausgang	Anschluss C2

Hinweis [1]: Entsprechende Anschlussklemme für EVAC Smart PEN Breaker



Tipps

Weitere Informationen zur Installation und Verkabelung des EVAC Smart PEN Breaker sind dem mitgelieferten Benutzerhandbuch zu entnehmen.



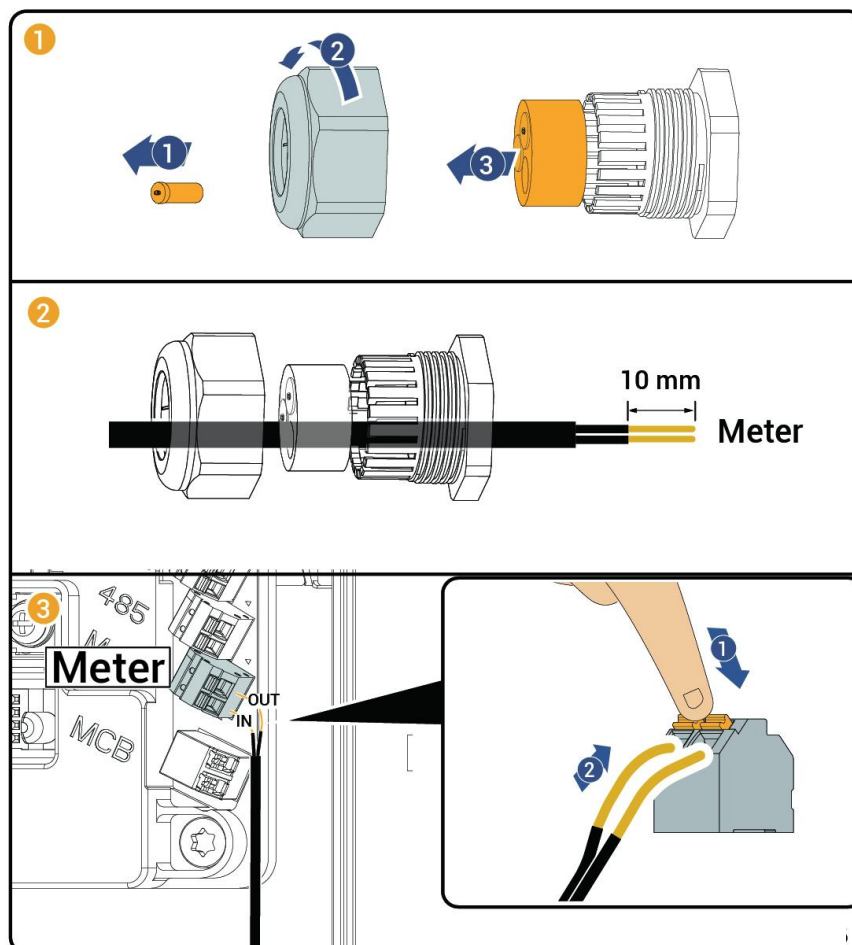
10.5 (Optional) Anschluss Signalkabel Linky Smart Meter

Definitionen von Zähleranschlüssen und Verbindungsbeziehung mit Linky Smart Meter

PIN	TIC-Anschluss von Linky Smart Meter
Meter_IN	I1
Meter_OUT	I2

Tipps

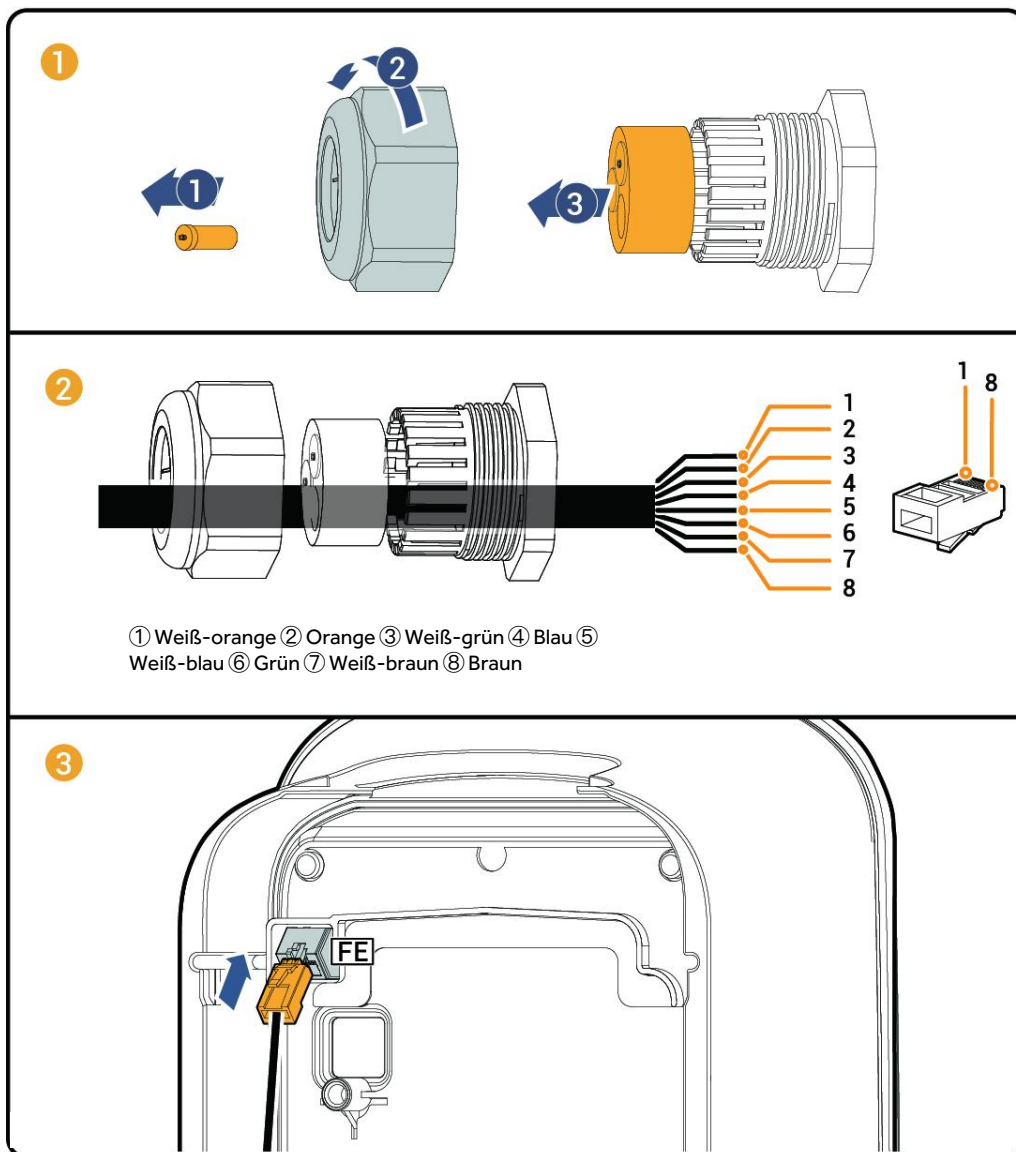
Weitere Informationen zur Installation und Verkabelung des Linky Smart Meter sind dem mitgelieferten Benutzerhandbuch zu entnehmen.



10.6 Anschluss FE-Signalkabel

Schließen Sie ein Ende des FE-Signalkabels an den EVAC an, das andere Ende an den Router.

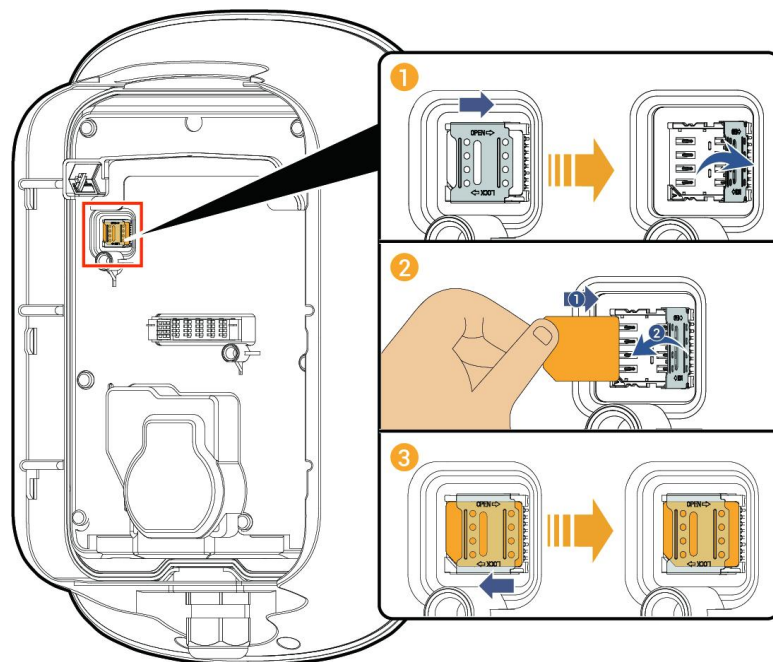
PIN	TIC-Anschluss von Linky Smart Meter
Meter_IN	I1
Meter_OUT	I2



10.7 SIM-Karte einlegen

Tipps

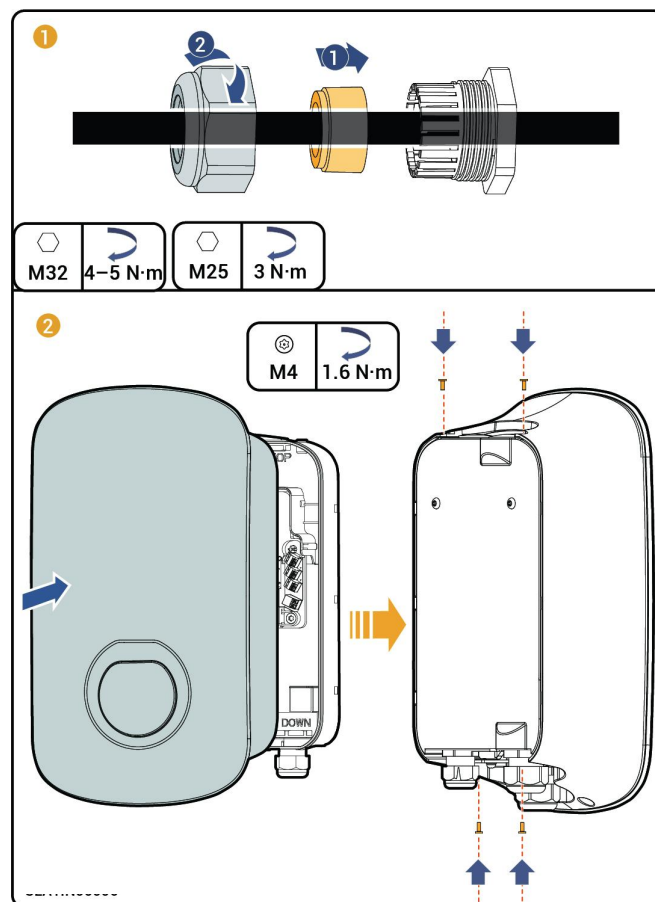
- Legen Sie die SIM-Karte ein, wenn die 4G-Kommunikation aktiviert ist.
- SIM-Karten werden vom Nutzer bereitgestellt. Empfohlen werden SIM-Karten im Standardformat (Größe: 25 mm×15 mm, Kapazität ≥ 64 KB, Datenvolumen ≥ 128 MB/Monat).



10.8 Verkleidung montieren

Gleichen Sie die folgenden Punkte mit der Tabelle ab, befestigen Sie die Kabeldurchführungen und montieren Sie die Verkleidung.

Nr.	Zu prüfen
1	Das System wurde ordnungsgemäß installiert.
2	AC- und -Signalkabel wurden ordnungsgemäß und vollständig angeschlossen.
3	Sicherungsschrauben oder -klemmen wurden fest angezogen.
4	Kabelbinderenden haben keine scharfen Kanten oder Grate.
5	Freie Anschlüsse wurden mit wasserdichten Schutzkappen versehen.
6	Am oder im System befinden sich keine Verunreinigungen mehr.

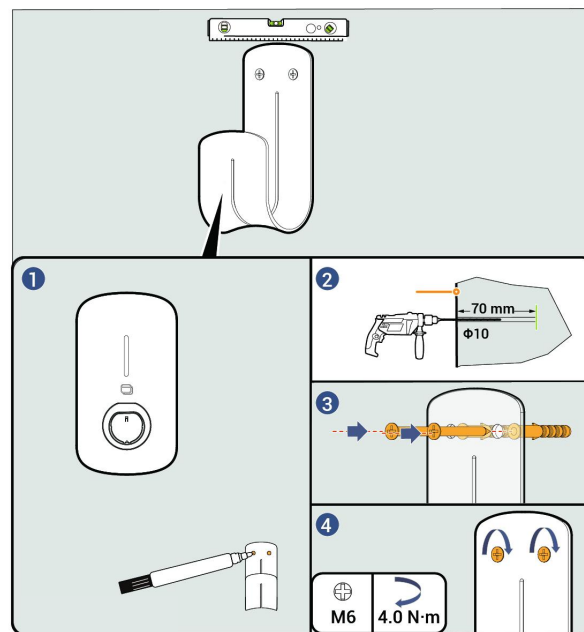


10.9 Kabelhalterung montieren und Ladestecker einstecken

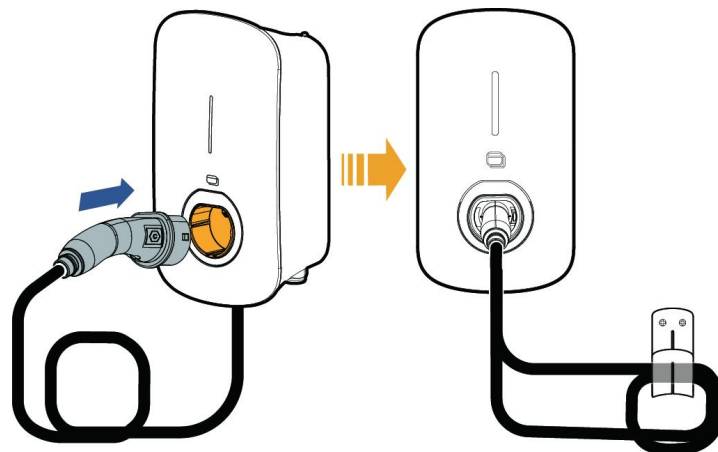
Tipps

- Dieser Abschnitt betrifft nur HEVAC-7/11/22T2C5.

1 Montieren Sie die Kabelhalterung.

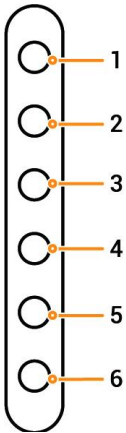













2 Stecken Sie den Ladestecker ein.



Kapitel 11 Inbetriebnahme und neues System einrichten

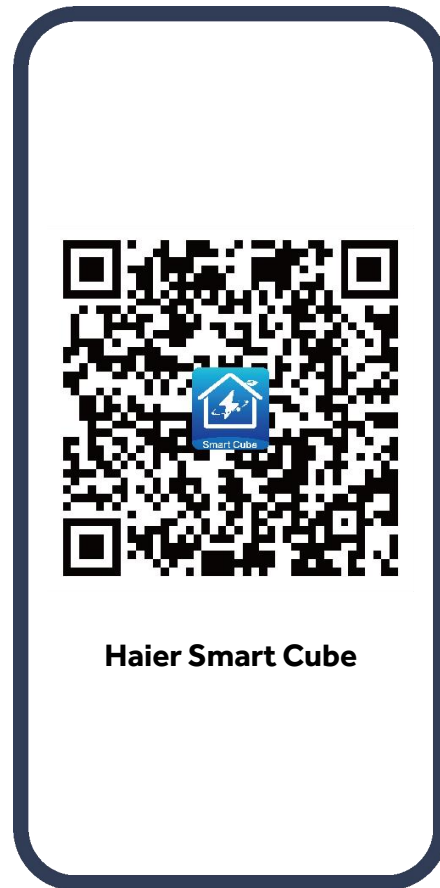
1. Vorgeschaltete AC-Schalter einschalten.
2. Die Anzeige auf der Vorderseite des EVAC informiert über den Betriebsstatus.
3. Sobald die Anzeige dauerhaft grün leuchtet oder blinkt, kann in der Haier Smart Cub App ein neues System eingerichtet werden.

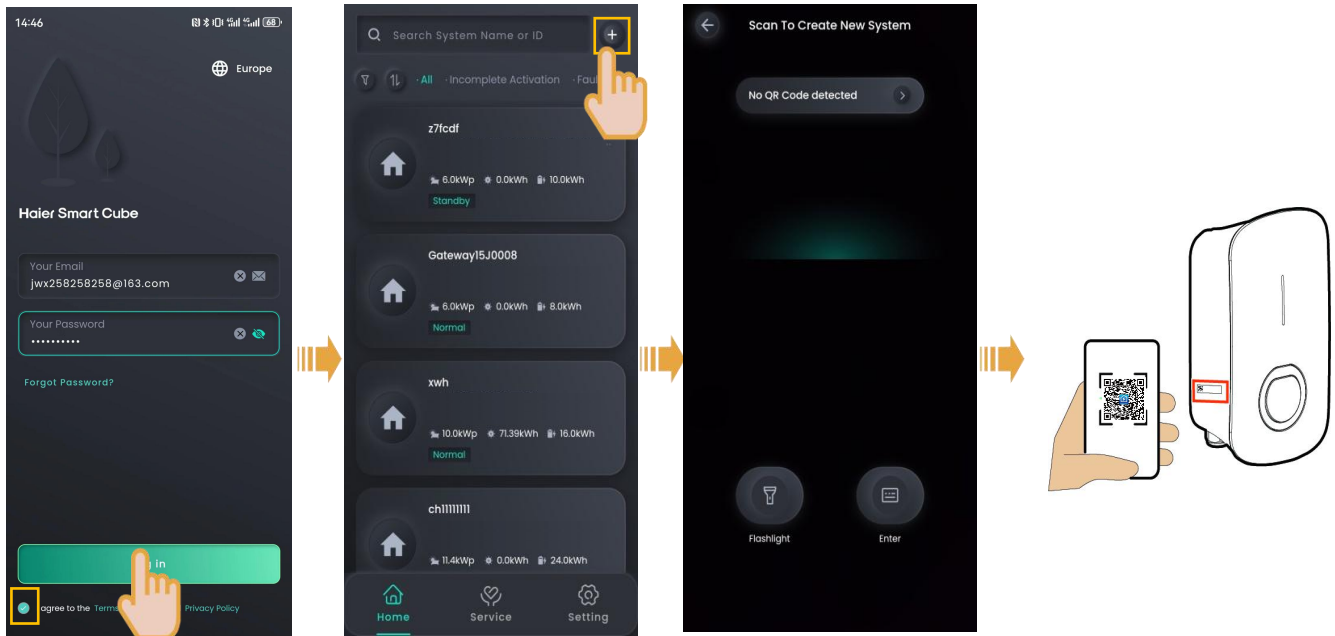


Leuchtanzeige	Farbe	Status	Bedeutung
Alle	Mehrfarbig	Stabiler Betrieb	Start, Konfiguration initialisieren.
1		Stabiler Betrieb	In Standby. Keine Internetverbindung, Ladestecker nicht im Fahrzeug eingesteckt.
1		Blinken	In Standby. Internetverbindung hergestellt, Ladestecker nicht im Fahrzeug eingesteckt.
Alle		Stabiler Betrieb	<ul style="list-style-type: none"> • IC-Karte nicht eingelesen. Internetverbindung hergestellt, Ladestecker am Fahrzeug angeschlossen. • Ladevorgang abgeschlossen.
Alle		Blinken	Ladezeit wurde erfasst, Ladestecker wurde bereits am Fahrzeug angeschlossen.
Alle		Blinken	IC-Karte eingelesen. Ladevorgang kann gestartet werden.
Alle		Blinken	Lädt.
Keine	-	-	Nicht eingeschaltet oder Unterspannung.
1		Blinken	Leckstrom im System.
1		Stabiler Betrieb	Relais im System klemmen.
2		Blinken	Über- oder Unterspannungsschutz.
3		Blinken	Überstromschutz.
4		Blinken	Übertemperaturschutz.
5		Blinken	Erdungsfehler.
6		Blinken	Kommunikation zwischen System und Fahrzeug fehlgeschlagen.
Alle		Blinken	Sonstige Fehlfunktionen.

Kapitel 12 Haier Smart Cube App herunterladen und neues System einrichten

- 1 Laden Sie die Haier Smart Cube App herunter und richten Sie ein neues System ein.

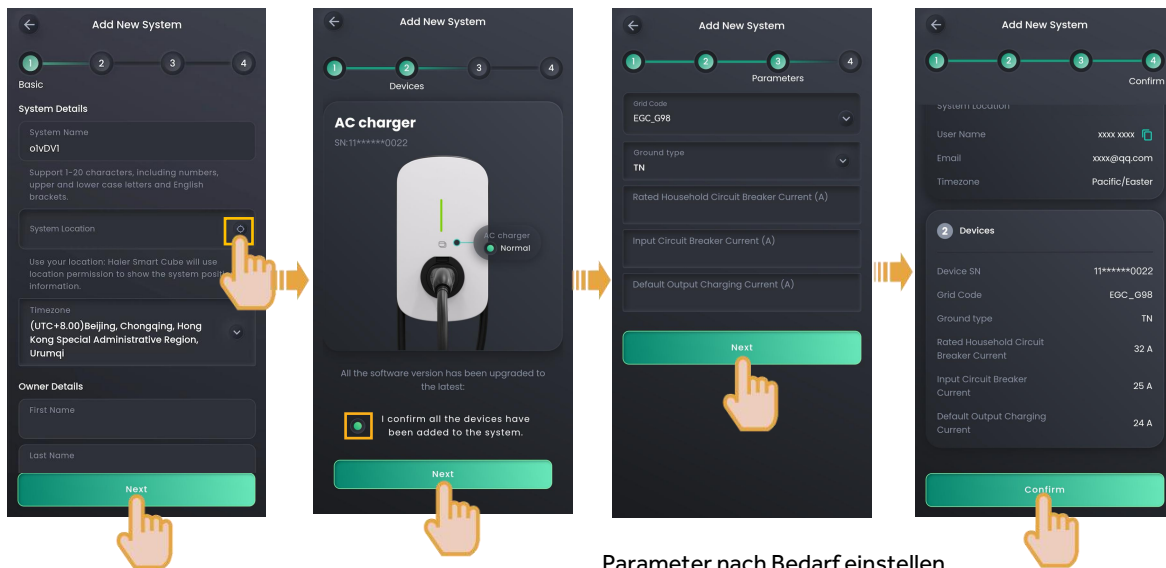




Tipps

Die nachfolgenden Schritte variieren je nachdem, ob das System bereits mit dem Internet verbunden wurde oder nicht (FE- und 4G-Kommunikationsfehler), wie nachstehend beschrieben.

Bereits mit dem Internet verbunden:



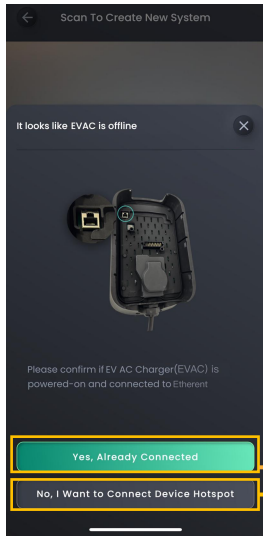
Adresse manuell eingeben, Zeitzone einstellen und Besitzerdetails.

Ggf. Upgrades durchführen.

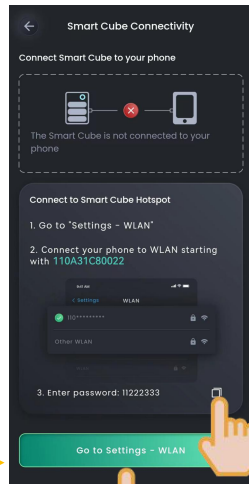
Parameter nach Bedarf einstellen. Nennstrom des Haushalts-Leistungsschalters > Nennstrom des Eingangs-Leistungsschalters

- Nach der Einrichtung des neuen Systems informiert der Installateur den Besitzer, dass dieser innerhalb von 24 Stunden mit der von der Nahui cloud versandten E-Mail die Aktivierung seines Kontos abschließt, sich in der App anmeldet und seine IC-Karte einliest.

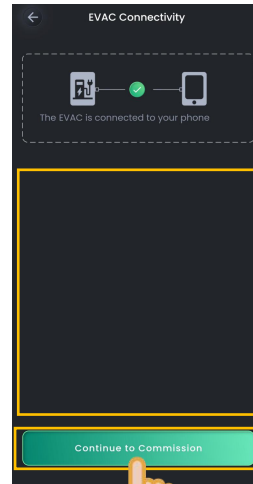
Nicht mit dem Internet verbunden (FE- und 4G-Kommunikationsfehler):



Hier klicken, wenn das System immer noch nicht mit dem Internet verbunden ist.

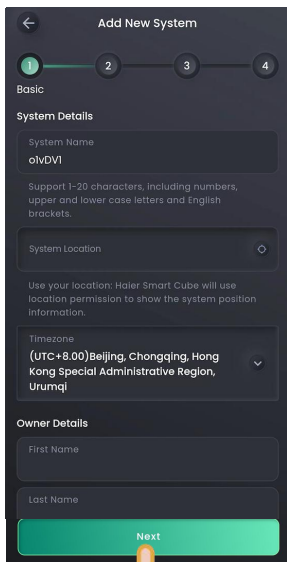


Verbinden Sie sich mit dem WLAN-Hotspot des Geräts. Der Hotspot wird als Geräte-SN bezeichnet und der Passcode wird auf der Benutzeroberfläche angegeben.

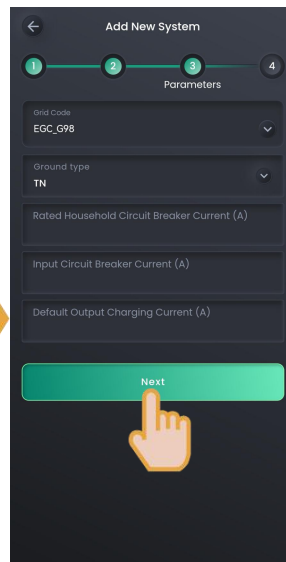
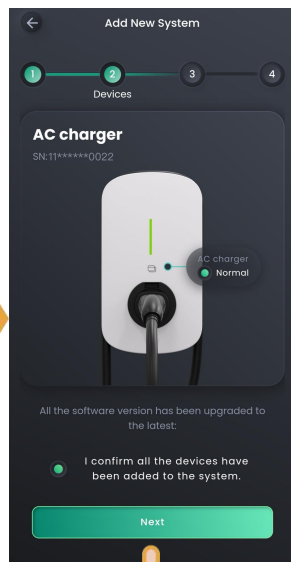


Wenn der Installateur eine Verbindung über den WLAN-Hotspot des Besitzers auswählen kann, stellen Sie eine Verbindung mit dem verfügbaren Hotspot her, gehen Sie zur Seite „Neues System einrichten“ und führen Sie die Schritte aus, die im Abschnitt „Bereits mit dem Internet verbunden“ beschrieben sind.

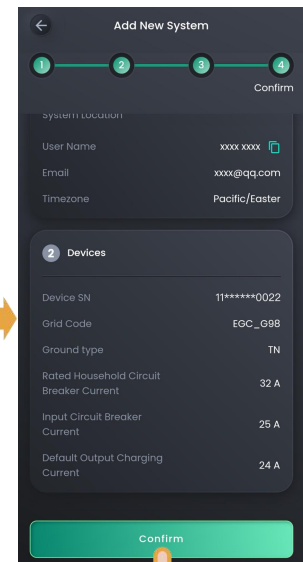
Hier klicken, wenn kein WLAN-Hotspot verfügbar ist.

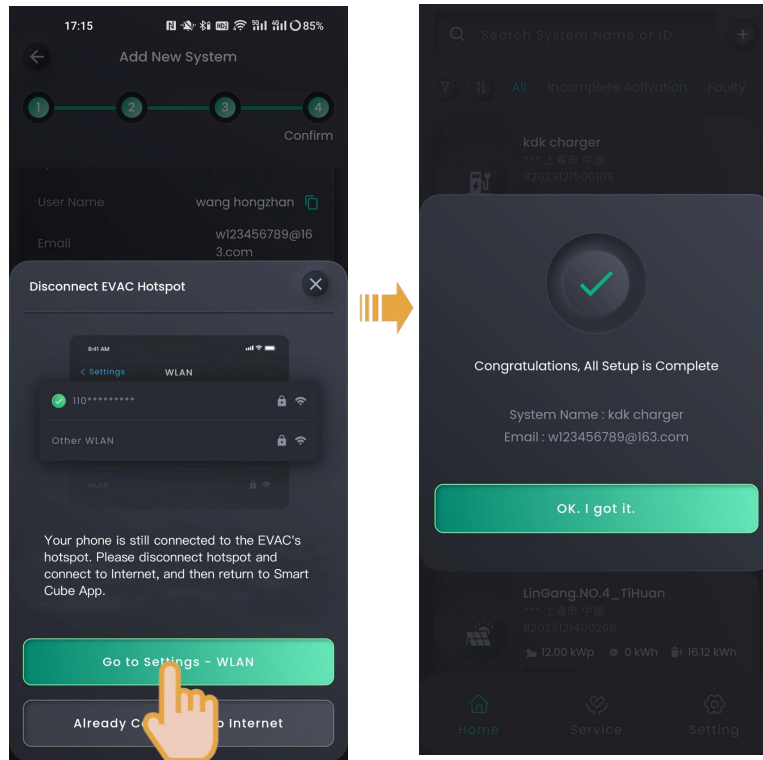


Zeitzone einstellen, Besitzerdetails.



Parameter nach Bedarf einstellen. Nennstrom des Haushalts-Leistungsschalters > Nennstrom des Eingangs-Leistungsschalters





Verbindung zum WLAN-Hotspot trennen.

- 3 Nach der Einrichtung des neuen Systems informiert der Installateur den Besitzer, dass dieser innerhalb von 24 Stunden mit der von der NAHUI cloud versandten E-Mail die Aktivierung seines Kontos abschließt, sich in der App anmeldet und seine IC-Karte einliest.

Haier




Offizielle Website von NAHUI



Haier Smart Cube

Qingdao Nahui Intelligent Technology Co., Ltd.

 Raum 205-2, Gebäude 4, Nr. 7 Keji erste Straße, Büro in der Aoshanwei-Straße, Bezirk Jimo, Stadt Qingdao, Provinz Shandong, Volksrepublik China

 www.eur.nahui-newenergy.com

20240418_V1.0